

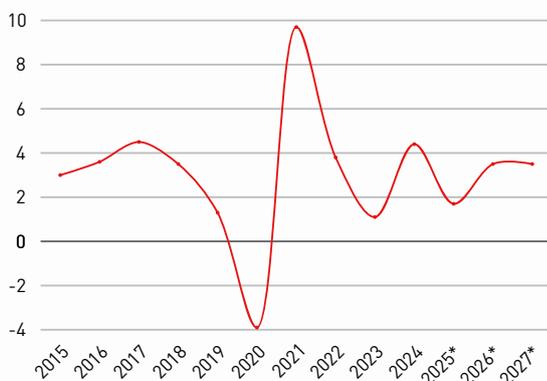
SINGAPUR WIRTSCHAFTSBERICHT

AUSSENWIRTSCHAFTSCENTER SINGAPUR
MAI 2025

Highlights

- “Postliberale Wirtschaftsordnung” wirft ihre Schatten auf Singapur
- Wachstum kommt aus den bevölkerungsstarken umliegenden Ländern (Indonesien, Philippinen).
- Stabile makroökonomische Daten, allen voran Inflation und Arbeitslosigkeit.
- Österreichische Exporte nach Singapur nahe “All Time High” - 2025 zeigt ein Plus von 5%.
- Investitionen im Infrastruktur- und Pharmabereich weiterhin stark. Nachhaltigkeit ist seit wenigen Jahren auch ein Thema geworden.

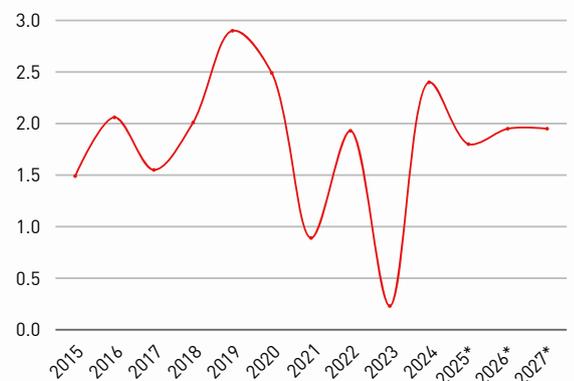
BIP Wachstumsrate in %



*Prognosen

Quelle: WKÖ-Exportradar / World Economic Outlook –
Internationaler Währungsfonds

Inflationsrate in %



*Prognosen

Quelle: WKÖ-Exportradar / World Economic Outlook –
Internationaler Währungsfonds

Aktuelles aus der Wirtschaft in Singapur

Wirtschaft zieht leicht an

Nach einem schwachen Jahr 2023 hat die singapurische Wirtschaft 2024 wieder Lebenszeichen von sich gegeben. Das BIP ist 2024 um über 4% gewachsen. Mit "Trump 2.0" sind jedoch einige Wolken am Horizont aufgestiegen. Jede Verringerung der Handelsströme im Zuge einer postliberalen Wirtschaftsordnung trifft Singapur schmerzhaft. Die Wachstumsprognosen wurden daher für die laufenden Jahre nach unten angepasst. Die Parlamentswahlen im Mai dieses Jahres waren daher von wirtschaftspolitischen Themen dominiert. Die regierende "Peoples' Action Party" konnte ihre Stimmen vermehren und wird den wirtschaftlichen Kurs fortsetzen können.

Regionalisierung in Asien

Die Regionalisierung des Welthandels hat auch in Singapur Auswirkungen. Die Anzahl der Firmen aus der APAC-Region nimmt immer weiter zu, dies lässt sich auch an den Außenhandelszahlen ablesen. Mit den Nachbarländern gibt es immer tiefer greifende industrielle Verflechtungen und einen stärkeren Warenstrom. Gleichzeitig profitiert Singapur von der angespannten Situation in der Schifffahrt am roten Meer. Durch die längere Route um das Kap der Guten Hoffnung (anstatt des Suezkanals) ist Singapur auf dem Weg nach China und Ostasien nun für fast allen Reedern zu einem Pflichtstopp geworden. 80% der See-Warenströme von China gehen durch die "Straits of Singapore".

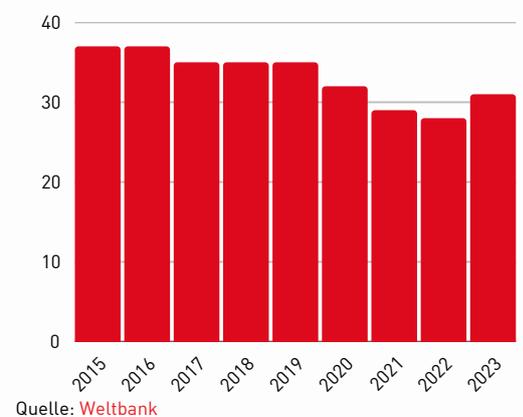
"Hauptstadt" Asiens

Der neue Premierminister Lawrence Wong setzt den Kurs seines Vorgängers fort: den Ausbau lokaler Fachkräfte sowie von Expertinnen und Experten und die Verringerung der Zahl ausländischer Arbeitskräfte.

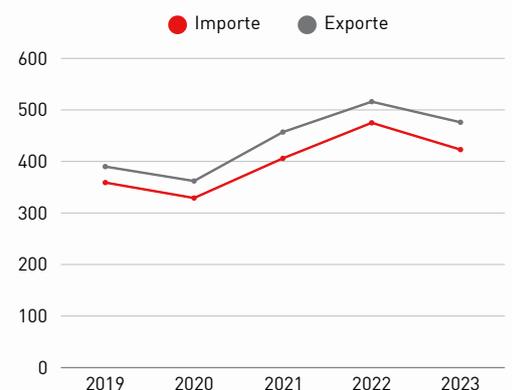
Die Rolle als "Hauptstadt Asiens" wird weiter ausgebaut, nicht zuletzt durch den gezielten Zuzug hochqualifizierter Arbeitskräfte und die Einbürgerung von jenen Personen, deren Wissen oder Kapital im Land gebraucht wird. Der Trend des Zuzugs von Personen in die Megacities Asien wird auch in den nächsten Jahren das Wachstums des Stadtstaats positiv beeinflussen. Bis 2030 werden 55% der Bevölkerung Asiens in Städten leben.

Im Finanzsektor hat Singapur nach COVID Hongkong die Spitzenposition abgerungen und zählt zu den drei größten Finanzplätzen der Welt.

Privater Konsum real in %



Außenhandel Singapurs in Milliarden USD



WKÖ-Exporthandel

Vergleichen Sie Wirtschaftskennzahlen und Warenströme weltweit und analysieren Sie Marktchancen für Ihr Produkt!

Scannen Sie den QR-Code um loszulegen.

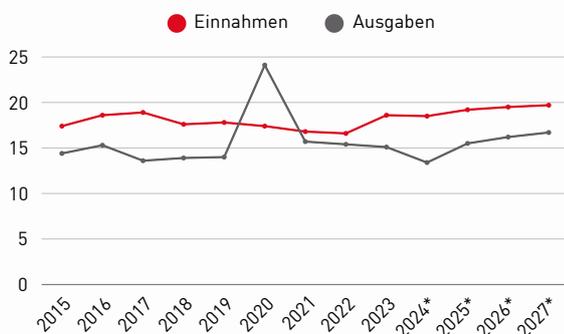
Kennzahlenanalyse

Wirtschaftskennzahlen	2023	2024	EU-Vergleich 2024	Singapur 2025*
Veränderungen des realen BIP % zum Vorjahr	1,1	4,4	1,0	1,7
Bruttoinlandsprodukt, lauf. Preise in Mrd. USD	501,4	547,1	19.401	560
BIP je Einwohner, lauf. Preise in 1000 USD	84,7	86,2	46,6	88,4
BIP je Einwohner, KKP in USD	141.500	-	56,964	/
Inflationsrate in % zum Vorjahr	4,8	2,4	2,4	1,8
Arbeitslosenquote in % Erwerbsbev. 15-64	3,5	2,0	5,9	1,9
Budgetsaldo des Staates in % des BIP	3,6	3,7	3,4	1,0
Staatsverschuldung in % des BIP	162,1	163,2	72,0	162,5

*Prognosen

Quellen: Länderprofil / Statistik Austria

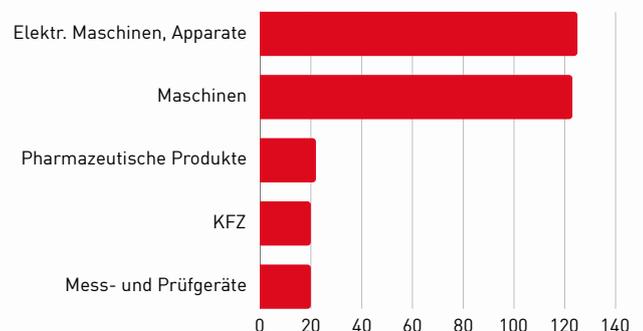
Gesamteinnahmen und -ausgaben des Staates in % des BIP



*Prognosen

Quellen: World Economic Outlook

Top 5 Exportgüter 2024*



*Anteile an der Warenausfuhr insgesamt in % auf Basis HS 2-Steller

Quellen: Länderprofil / Statistik Austria

Einschätzungen des Wirtschaftsdelegierten

Die rasche Öffnung nach COVID im Jahr 2022 hat zu einem starken Zustrom an Kapital und qualifizierten und vermögenden Personen geführt. Viele Firmen sehen Singapur als Headquarter ihrer APAC-Aktivitäten. Solide makroökonomische Kennzahlen und stabile Staatsfinanzen erlauben der Regierung, die Wirtschaft in die gewünschte Richtung zu steuern.

Der Begriff "geplanter Turbokapitalismus" beschreibt das Modell wohl am besten. Dazu paart sich eine sehr sozial gestaffelte Sozialpolitik in Form von Transferleistungen seitens der öffentlichen Hand.

Der Mix sichert den sozialen Frieden. Strikte Antikorruptionsgesetze und auch Strafen steuern ebenso die Wirtschaftspolitik des Landes.



Länderprofile

Interessieren Sie sich für weitere Kennzahlen?

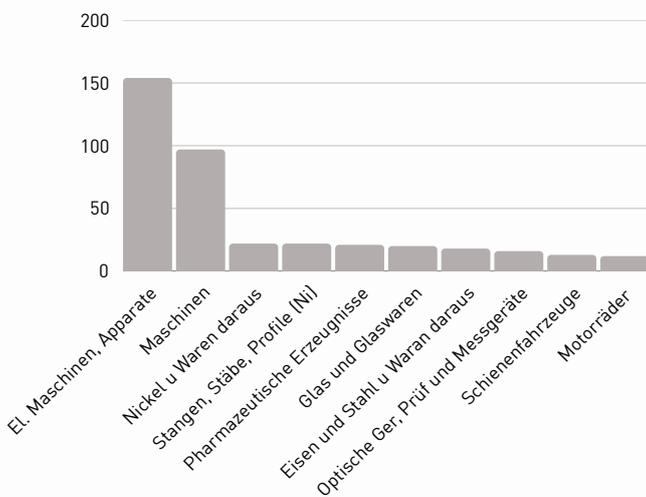
Scannen Sie einfach diesen QR-Code, um das Länderprofil zu entdecken!

Wirtschaftsbeziehungen mit Österreich

Innerhalb Südostasiens ist Singapur nach Malaysia der zweitwichtigste Handelspartner. Jährlich werden Waren im Wert von knapp 1 Milliarde Euro ausgetauscht. Entgegen dem negativen Trend österreichischer Exporte im Jahr 2024, konnte nach Singapur eine Steigerung in Höhe von 4,1% verzeichnet werden. Österreichische Exporte betragen im Jahr 2024 EUR 488 Mio. Die Importe aus Singapur gingen nach vielen Jahren stetigen Wachstums leicht zurück (-5,3%) und betragen EUR 394 Mio.

Dennoch sollte sich der positive Trend der singapurischen Exporte nach Österreich fortsetzen, da der Auf- und Ausbau des produzierenden Sektors (vor allem im High-Tech-Bereich) Erfolg hat. Die Handelsbilanz, die traditionell einen starken Überschuss auf österreichischer Seite aufwies, konnte im Laufe der letzten Jahrzehnte nahezu ausgeglichen werden.

Österreichische Warenexporte 2024 in Mio. EUR, gesamt EUR 469 Mio.



Quelle: Länderstrategie / Statistik Austria

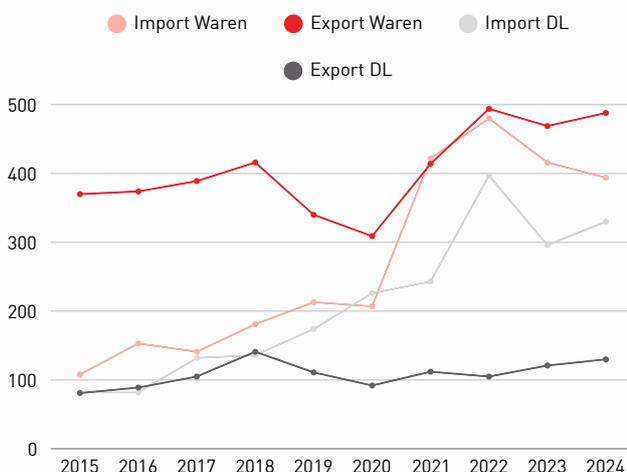
Die österreichischen Exporte konzentrieren sich auf Maschinen und Apparate (ca. 50%), diese sind zu einem guten Teil für die starke Halbleiterindustrie Singapurs bestimmt. Diverse Metallprodukte für den Bau- und Schienensektor bilden die zweitgrößte Gruppe. Im niedrigen zweistelligen Millionenbereich werden KFZs, Motorräder, Mess- und Prüfgeräte, pharmazeutische Geräte und Glaswaren exportiert.

Im Jahr 2024 erfolgte der Großteil des Anstiegs der österreichischen Exporte im Bereich Maschinen und mechanische Geräte (+27%).

Starke Steigerungen (+63%) gab es auch im KFZ-Sektor. Im Lebensmittelbereich (inklusive Tierfutter) gab es im 1. Halbjahr leichte Rückgänge um ca. 20%.

Holzprodukte, vor allem Spannplatten, Schalungsholz und "Cross Laminated Timber" verdoppelten sich im Jahresvergleich (+136 %) auf EUR 3,3 Mio.

Österreichische Export- und Importentwicklung in Mio. EUR



Quelle: Länderstrategie / Statistik Austria

Die Einfuhren Österreichs aus Singapur werden von pharmazeutischen Produkten dominiert (EUR 175 Mio | 40%), gefolgt von Maschinen (EUR 60 Mio | 20%) und Mess- und Prüfgeräten (EUR 59 Mio | 20%).

Der Rückgang der singapurischen Ausfuhren ist zu einem guten Teil auf die schwache Konjunkturlage in Österreich und Europa zurückzuführen.

Bei den Dienstleistungsbilanz konnte Singapur das Exportvolumen während der letzten 10 Jahre verdreifachen, die österreichischen Exporte bewegen sich hingegen auf dem gleichen Niveau.



Zoll, Import & Export

Wir beraten Sie gerne zu den Zollbestimmungen und geben Ihnen Starthilfe bei Ihren ersten Auslandsgeschäften.

Mehr Informationen gibt es gleich hier.

Top-Branchen und Trends

Infrastruktur

Die Regierung investiert weiterhin stark in den Ausbau der Infrastruktur. Dies deckt alle Bereiche ab: Verkehrs-, Energie-, und digitale Infrastruktur. Bauvorhaben werden mit Masterplänen abgesichert, die durch die politische Stabilität auch umgesetzt werden können. Das Ziel ist es, die Stadt weiterhin einwohnermäßig langsam, aber stetig wachsen zu lassen, gepaart mit der Vision die effizienteste und lebenswerteste Millionenmetropole Asiens zu bleiben.

Im Verkehrsbereich wird der Ausbau des öffentlichen Verkehrs und auch die Anbindung an den einzigen Festland-Nachbarn Malaysia vorangetrieben. Der Individualverkehr bleibt weiter limitiert (maximal 600.000 KFZ- Lizenzen). Tunnelbau ist stark nachgefragt, ebenso wie Expertise, um einen Teil der Stadt unter die Erdoberfläche zu verlegen.

Lebensmittel & Getränke

Der Stadtstaat gilt als "Food Mekka". Die gehobene Gastronomie ist eine starke Einnahmequelle, wenngleich seit einem Jahr konjunkturbedingt eine Abschwächung festgestellt wird. Dennoch, hochwertige Produkte aus Europa werden gerne gekauft, wenngleich die Volumina durch die niedrige Einwohnerzahl (5,6 Mio.) gering sind. Bei Wein ist eine Sättigung eingetreten. Gut 30 österreichische Weinproduzenten sind am Markt vertreten, wobei Rot- und Weißweine sich die Waage halten. Speziell im 4- und 5- Sterne-Hotelsektor sind europäische Lebensmittel sehr gefragt. Das Freihandelsabkommen erleichtert die Einfuhr, wenngleich es für Fleischprodukte eine eigene Genehmigung der Singapore Food Authority (SFA) bedarf. Auch ist man bemüht, die Lebensmittelaufartikie von derzeit ca. 5% auf 20% zu steigern.

Nachhaltigkeit

In puncto Nachhaltigkeit ist Singapur darum bemüht, neue Technologien und Prozesse einzuführen. Man ist europäischen Standards gut 5-10 Jahren hinterher. In der Industrie werden Rauchgasreinigungsanlagen ausgebaut und im Abfallbereich Recycling eingeführt (bis vor 2-3 Jahren praktisch nicht existent). Dies beinhaltet auch eine Offensive, bereits in den Schulen den Nachhaltigkeitsgedanken zu lehren.

Halbleiter und Data Centers

Durch den beschränkten Platz (in der Fläche hat Singapur ca. 1,5 x die Größe von Wien) konzentriert sich die staatlich stark gesteuerte Industrieansiedlung auf jene Sektoren und Unternehmen, die eine hohe Wertschöpfung auf geringer Fläche erzielen. Neben der Halbleiterproduktion seit Ende der 2010er Jahre hat man kurz darauf begonnen, Datacenters auf- und auszubauen. Mittlerweile ist die Energieversorgung und auch die Abwärme ein Thema. Lösungen in diesem Bereich werden gut angenommen.

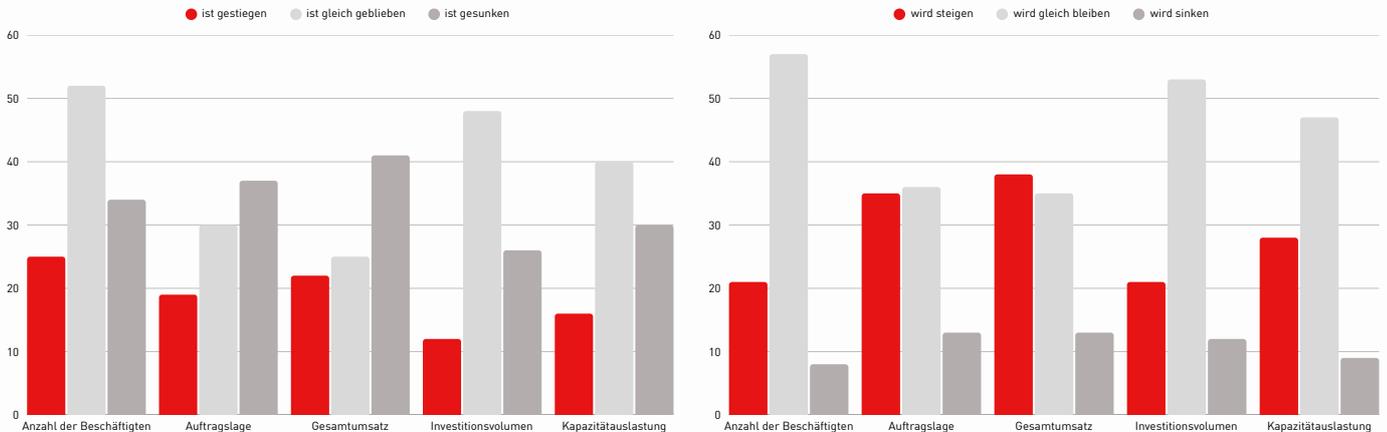
Gesundheit

Die rasant alternde Gesellschaft stellt das System vor große Herausforderungen. Spitäler werden mit modernster Technologie ausgestattet, nicht zuletzt will man auch den Gesundheitstourismus aus der Region fördern. Neben den öffentlichen Spitälern sind es auch private Spitäler, die hohe Investitionen tätigen. Im Pharmaziesektor werden große Pharmakonzerne, die F&E in Singapur betreiben aber auch Medikamente herstellen, sehr gefördert.

Einschätzungen zum Markt

Global Business Barometer in Südostasien

Unsere jährliche Umfrage unter den österreichischen Auslandsniederlassungen



Quelle: Global Business Barometer 2023

Optimismus nach herausfordernder Post-COVID-Zeit

2024 zeigten die Umfragedaten unter österreichischen Niederlassungen in der Region das schwierigere makroökonomische Umfeld. Der Post-COVID Boom flachte ab, ebenso die Auftragslage. Dies korrelierte auch mit dem Rückgang der Anzahl der Neugründungen in Singapur (dies ist meistens der erste Einstiegspunkt für Südostasien bzw. wird hier meist das regionale Headquarter errichtet).

Die Erwartungshaltungen waren hingegen positiv. Speziell bei den Auftragseingängen und dem Gesamtumsatz zeigt sich Optimismus. Bei der Anzahl der Beschäftigten dürfte es kaum Veränderungen geben.

Bei Neuinvestitionen zeigt sich weiterhin Zurückhaltung.

Dos and Don'ts

Beim ersten Treffen ist der Austausch von Visitenkarten ein 'Muss'. Die Karten werden mit beiden Händen überreicht und angenommen und anschließend eingehend gelesen (ein ungelesenes Wegstecken nach Erhalt gilt als grobe Missachtung). Geschäftsreisende sollten daher genügend Visitenkarten mitbringen.

Die Beziehung Singapurs zu Österreich ist eine überaus freundschaftliche, und die Singapurer zeigen sich im Smalltalk an Informationen über Österreich (Musik, Landschaft) sehr interessiert. Nicht angesprochen werden sollten heiklere politische Themen und Menschenrechte (Todesstrafe und Auspeitschen z.B.).

Das beliebteste Thema und das größte Hobby der Singapurer ist mit Sicherheit 'Essen', gefolgt von Reisen.

Persönlicher Tipp des Wirtschaftsdelegierten:

Wenn man beim Nennen von "Austria" mit Australien verwechselt wird (es gibt sehr viele australische Touristen in Singapur), hilft das Stichwort "Sound of Music". Das kennt man im Stadtstaat, nicht zuletzt weil es alle paar Jahre als Musical aufgeführt wird.

Beim Betreten von Privatwohnungen zieht man die Schuhe ohne Fragen vor der Wohnungsschwelle aus und stellt sie dort ab.

Wegbereiter vor Ort

AußenwirtschaftsCenter Singapur
Austrian Embassy - Commercial Section
#24-04/05 Parkview Square, 600 North Bridge Road
188778 Singapore
Singapur

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 09:00 - 17:30
MEZ +7 Stunden | MESZ +6 Stunden

T +65 63966350,63966351,63966352
E singapur@wko.at
W <https://www.wko.at/aussenwirtschaft/sg>

Veranstaltungs-Highlights

AUSTRIAN STRATEGIC BUSINESS SUMMIT Asia-Pacific, 2.-3. Oktober 2025, Tokio
Jahreskonferenz für österreichische Firmen mit Niederlassungen in Asien und Unternehmen mit Asiengeschäft

TOURISM-ROADSHOW, 17. November 2025, Singapur
Jährlicher Tourismus Workshop mit österreichischen Ausstellern und singapurischen Tourismusunternehmen

SINGAPORE AIRSHOW, 3. – 8. Februar 2026, Singapur
Asiens wichtigste Messe für die Luftfahrtindustrie, AC Singapur wird mit einem Gruppenstand vertreten sein



© www.studiohuger.at

WKÖ Wirtschaftsdelegierter
Mag. David Bachmann
Jetzt vernetzen ([LinkedIn](#))



**Entdecken Sie weitere
Veranstaltungen** mit Singapur-
Bezug! Scannen Sie den QR-Code,
um mehr zu erfahren!



Hören Sie rein: der **Podcast der
AUSSENWIRTSCHAFT** zum Thema
"SINGAPUR - vom Fischerdorf zum
ultramodernen Stadtstaat"



© 438997575 | stock.adobe.com



Schauen Sie rein: Melden Sie sich
beim **AussenwirtschaftsCenter
Singapur** für den Newsletter an.



Hier scannen oder klicken
und über unsere Services
weltweit für Sie und Ihr
Unternehmen informieren!

Weitere Informationen:
[Recht, Steuern &
Investitionen](#)
[Zoll, Import & Export](#)
[Reisen und vor Ort](#)

AUSTRIA IST ÜBERALL.

zamyta kharlamova | shutterstock



Disclaimer

Hinweis zu den gesetzlichen Grundlagen der Beratungs- und Informationspflichten der Außenwirtschaftsorganisation der Wirtschaftskammer Österreich und ihren Außenwirtschaftszentren.

IMPRESSUM

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, insbesondere die Rechte der Verbreitung, der Vervielfältigung, der Übersetzung, des Nachdrucks und die Wiedergabe auf fotomechanischem oder ähnlichem Wege durch Fotokopie, Mikrofilm oder andere elektronische Verfahren sowie der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, der Wirtschaftskammer Österreich – AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA vorbehalten. Die Wiedergabe mit Quellenangabe ist vorbehaltlich anderslautender Bestimmungen gestattet. Es wird darauf hingewiesen, dass alle Angaben trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr erfolgen und eine Haftung der Wirtschaftskammer Österreich – AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA ausgeschlossen ist. Darüber hinaus ist jede gewerbliche Nutzung dieses Werkes der Wirtschaftskammer Österreich – AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA vorbehalten.

© AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA DER WKÖ

Offenlegung nach § 25 Mediengesetz i.d.g.F.

Herausgeberin, Medieninhaberin (Verlegerin) und Herstellerin: WIRTSCHAFTSKAMMER ÖSTERREICH / AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA Wiedner Hauptstraße 63, 1045 Wien

Redaktion: AUSSENWIRTSCHAFTSCENTER SINGAPUR

T +65 63966350,63966351,63966352

E singapur@wko.at

W <https://www.wko.at/aussenwirtschaft/sg>

EIN SERVICE DER AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA